

Frank and his Skunk Allstars – „Hatred for a Minute“

Geschrieben von: Mars Galliculus

Samstag, 24. November 2007 um 01:00 -

Schon das letzte Album hatte mich für sich gewonnen. Vielseitigkeit im Offbeat-Sektor und einfach gute Musiker sind halt nicht das schlechteste Rezept. Für das neue Album gilt da auch nichts anderes. Wieder tönen alle erdenklichen Varianten von musikalischem Sommer aus den Boxen, nebst Ska und Reggae wird hier noch geswingt und gepunkrockt. Besonders stolz sind Frank Liesener und seine Helfer auf die zahlreichen Gäste auf diesem Album. Etwa 80 Leute sollen laut Waschzettel hier mitgewirkt haben. Der einstige Manager der fabelhaften Men At Work saß zeitweise hinter den Reglern und sogar der Mad Professor war mit an Bord. Aber auch völlig wurscht, mit wieviel Lorbeeren auch immer die Gäste schon geschmückt waren, im Endergebnis ist „Hatred for a Minute“ einfach ein gelungenes Album, das einem bei diesem Wetter die Schweißperlen wegdünstet. (Long Beach Records Europe)